

INFORMATIONEN Nr. 4 - 1987/88

Am Sonntag, dem 20.12.1987 findet um 9 Uhr die vierte Runde der BMM 1987/88 statt.
Für die erste und sechste Mannschaft sind Änderungen zum Spielplan zu beachten (Ort/Gegner).

Chemie 2, 4 und 5 haben Heimspiel im Schachzentrum, Göbelerstr. 16.

Chemie 1..... bei B&B Zentrum 1 : Neuer Spielort
KIEBHAUS "Kaiserlust"
Malsdorf Str. 26 z. Berlin 1074
10 min Fußweg von S-Bhf. Schönh.

Chemie 3..... bei Dynamo Hohen- : Club der Werktätigen, Weiden-
schödenweg IV weg 37, Berlin 1034, hinter
dem Kino Kosmos

Chemie 6..... spielfrei, wobei die Sportfreunde Steinberg, Weilmann und Ludwig die 3. Mannschaft verstärken

Bitte mögliche Hinweise der Mannschaftsleiter beachten.

Ergebnisse der Chemie-Mannschaften in der 3. Runde der BMM:

Chemie 1 gegen Rotation Kunst 5:2 Chemie IV gegen Wildau 5:3
Chemie 2 gegen Anton-Saeffken 6,5:1,5 Chemie 5 gegen Treptow 4:4
Chemie 3 gegen EAW Treptow 0,5:7,5 Chemie 6 gegen Dyn.WH 4:4

Damit stehen 5 Mannschaften an der Tabellenspitze. Und auch das kennt Chemie einmal passieren: letzter Platz für die 3., doch alle Mannschaftsleiter sind sich einig, das Abstieg kein Thema ist. Die 3. Mannschaft wird ab sofort entsprechend verstärkt.

Tabellenstände nach der dritten Runde der BMM 1987/88

Stadtliga Staffel A		2. Stadtklasse "B"		2. Stadtklasse "C"	
1. Chemie I	17,5	1. Chemie II	17,5	1. Treptow	21,0
2. B&B Zentrum	15,0	2. NARVA	14,5	2. Oberspree	16,5
3. NARVA	15,0	3. Lichtenberg	13,5	3. Dyn.WH	13,0
4. Rotation	15,0	4. Anton-Saeffken	13,3	4. Empor HO	12,5
5. Friscoen	11,5	5. Außenhandel	13,5	5. Rotation	12,5
6. Köpenick	11,0	6. BWF Marzahn	11,5	6. WSK	10,0
7. AdW	11,0	7. Rotation	10,5	7. Stahl	9,0
8. Frederadorf	10,5	8. WSK	8,5	8. Kunst	8,5
9. Kunst	7,0	9. Neuenhagen	8,5	9. Dyn.N. Just	8,5
10. O'weide	6,5	10. B&B Zentrum	8,5	10. Chemie III	7,5
3. Stadtklasse "A"		3. Stadtklasse "B"		3. Stadtklasse "C"	
1. Chemie IV	21,0	1. Rotation	11,5 (3)	1. Anton-3.	17,5 (3)
2. Turbine	15,5	2. Oberspree	10,5 (2)	2. Stahl	12,0 (2)
3. Stahl	15,5	3. Chemie V	9,5 (2)	3. Chemie VI	11,5 (3)
4. Carolina	14,5	4. Paul Schwanke	9,5 (2)	4. Olympia	11,5 (3)
5. Wildau	11,0	5. Treptow	8,5 (2)	5. Empor HO	9,5 (3)
6. NARVA	10,0	6. BVK	8,0 (2)	6. B&B Zentr.	8,0 (2)
7. Außenhandel	9,5	7. O'weide	4,5 (2)	7. Dyn.N. Just	7,5 (3)
8. ZOG L'berg	9,5	8. AdW	2,5 (1)	8. Dyn.WH	5,5 (2)
9. WSK	8,0			9. BAKO	5,0 (1)
10. Frederadorf	7,5				

In Klammern die Anzahl der absolvierten Spiele.

Chemie-Rangliste nach der 3. Runde der BJK

1. Clauben	2115	19. Henning	1593	37. Gebel	1266
2. Wiedersich (T)	2055	20. Friedersdorff	1577	38. Schlieker	1206
3. Witte	2030	21. Lenprecht	1566	39. Kaiser	1206
4. Dintschow	1978	22. Broß	1550	40. Pilger	1175
5. Schliobener	1934	23. Friedel	1520	41. Pohl	1116
6. Philipp	1868	24. Bethke	1520	42. Ewert	1089
7. Friedländer	1853	25. Sehnke	1520	43. Hertel	1074
8. Schatsch. n.	1837	26. Przybyla	1495	44. Linke	1040
9. Bärcher	1817	27. Becker	1480	45. Schiller	1040
10. Noek	1799	28. Bansch	1461	46. Sippel	1030
11. Ehnig	1692	29. Voigt	1461	47. Fleische	865
12. Neak	1687	31. Volkman	1431	48. Ludwig	799
13. Narotzka	1687	32. Meilmann	1417	49. Lehmann	762
14. Zahn	1677	33. Gendazer	1404	50. Deicke	648
15. Beyer (P)	1663	34. Wendt	1400	51. Kallig	468
16. Präschild	1630	35. Breier	1381	Greil	468
17. Eichenfeld (P)	1606	36. Böhm	1279	Schwarz	468
18. Atze	1604	38. Großmann (P)	1453		

Die Schachpartie des Tages liefert uns der Sektionsleiter, Frank Wendt, persönlich: Wendt gegen Bartsch, Berlin 1987 - Schachzug verlängert

1. e ₂ -d ₄ : e ₇ -e ₆	4. g ₆ : d ₇ -d ₅	7. D ₃ : e ₆	Wenn es ihm noch gründliches Theoriestudium künftig gelingt, ist zu verhindern, dauerte nur halb so lang.
2. Sf ₃ : Sf ₆	5. c ₁ d ₅ : Sf ₆	8. Sf ₇ : Sf ₆	
3. L ₄ : Sf ₆	6. d ₂ -d ₃ : Sa ₅	! ! ! ! !	

Die 3. Runde der Bezirksmeisterschaft am 03.01.88 im Schachzentrum vorn (11,5 aus 12), 2. Witte 10,5; 3. Schliobener 9,4/5; Dintschow, Ehnig.

Stand nach 3 Runden

1. Dintschow	83 (3)	9. Schliobener	48 (2)	17. Clauben	22 (1)
2. Wiedersich	70 (2)	10. Noek	46 (2)	18. Präschild	20 (1)
3. Ehnig	64 (3)	11. Beyer	49 (3)	19. Deicke	17 (1)
4. Noek	56 (2)	12. Narotzka	39 (2)	20. Meilmann	17 (1)
5. Broß	55 (3)	13. Großmann	37 (2)	21. Böhm	12 (1)
6. Zahn	54 (3)	14. Pilger	37 (2)	22. Bärcher	12 (2)
7. Witte	53 (2)	15. Henning	34 (2)	23. Sippel	10 (1)
8. Atze	53 (3)	16. Lenprecht	30 (2)		

In Klammern die Anzahl der Wertungsrunden. Da 9 Runden gespielt werden, konnten die 5 besten Ergebnisse in die Wertung.

Viertelfinale um den Stadtklassenpokal: Chemie II - SG am Röderplatz 5 : 3 für Chemie, damit Qualifikation für das Halbfinale am 03.01.88 gegen Medizin Narzahn I im Schachzentrum. In der Vorrunde zum Bezirkspokal konnte es am 03.01.88 im Schachzentrum zu der Begegnung: Chemie I gegen Friesen II. Eröfnete Teilnahmepotential gegen von den Spielern der I. und II. Chemie-Mannschaft.

In der Frauenregionalliga kam Chemie zu einem 4,5:1,5 gegen Röderdorf II. Tabellenstand nach 3 Runden:

1. Luckenwalde	16,5	4. Aufbau Röderdorf I	9,0
2. BVK Berlin I	15,0	5. Aufbau Röderdorf II	2,3
3. Chemie Weiensee	9,5	6. JVK Jerlin II	1,5

Ein Dankeschön gilt Anja Bethke und Mario Lecker, die in der 3/4 bzw. Pokal für ausgefallene Spieler kurzfristig einsprangen.